

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DB0ZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DB0ZK-Rundspruch vom 14.07.2020



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon heute **Rita, DL3PF**

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DB0ZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit
über das 2-Meter-Relais DB0ZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DB0ZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.



Beginnen wir mit dem Deutschland-Rundspruch.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer **32** des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die **33.**
Kalenderwoche 2020. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

Erstverbindung im 725 GHz Amateurfunkband

- **Online-Treffpunkt für Ortsverbände**

- **RTA wendet sich an Marktaufsicht wegen "Wasservitalisierern"**

- **CEPT-Lizenz in Malta anerkannt**

- **PR-Team des Distriktes Oberbayern (C) bereichert "Science Summer"**

- **Aktuelle Conteste**

und

- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Erstverbindung im 725 GHz Amateurfunkband

Am 20. Juli gelangen Michael, DB6NT, und seinem QSO-Partner Andreas, DB2NP, eine Erstverbindung auf 725 GHz über eine Distanz von 20 m. Um 12:30 UTC tauschten sie dabei die Rapporte 529 aus. Die Lufttemperatur lag bei 25 °C, die relative Luftfeuchte bei 51 % und der Taupunkt bei 13,7°. Diese Bedingungen entsprechen einer Streckendämpfung von 288 dB pro Kilometer. Ein ähnlicher Dämpfungswert besteht für eine EME-Verbindung auf 10 GHz - allerdings bei einer Signalstrecke von 700 000 km. Die Verbindung wurde in zwei Videos auf YouTube dokumentiert [1, 2]. In einer weiteren Versuchsreihe zwei Tage später erhöhten die OMs die überbrückte Distanz auf 42 m.

Doch wie ist es überhaupt zu diesen Versuchen auf 725 GHz gekommen? DB6NT beschreibt das wie folgt:

"Nach der Fertigstellung meiner zweiten 241-GHz-Station überlegte ich, ob auch die Oberwellen des Sendesignals noch zu hören sind. Daraufhin schaute ich mir die Amateurfunk-Frequenzzuweisung für die Bänder oberhalb 300 GHz an. Dabei fiel mir auf, dass die dritte Oberwelle von 241 GHz in den für Amateurfunk nicht gesperrten Bereich von 711 bis 730 GHz fällt." Und weiter schreibt er: "725 GHz ist kein wirklich gutes Band zum Funken, aber es ist eine technische Herausforderung, sich diesem Band zu stellen."

Das wird schon daran deutlich, dass der Öffnungswinkel der Antennen weit unter einem Grad liegt. Für den Winter sind weitere Versuche bei trocken-kaltem Wetter geplant, um die erreichte Distanz von 42 m weiter zu erhöhen.

Online-Treffpunkt für Ortsverbände

Der Online-Treffpunkt treff.darc.de [3] kann ab sofort von Ortsverbänden genutzt werden. Die unter der Federführung des Referats für Ausbildung, Jugendarbeit und Weiterbildung (AJW) geschaffene Videokonferenzserver-Plattform wurde initial für die Fortführung von Lehrgängen und Weiterbildungsveranstaltungen während der COVID-19-Pandemie eingerichtet. Von den Ortsverbänden gab es Nachfragen, dort ebenso die Ortsverbandstreffen geselliger Art abhalten zu können. Durch die positive Rückmeldung des Amateurrats zur Bereitstellung von mehr Ressourcen können diese Treffen nun auf dem Online-Treffpunkt stattfinden [3]. "Die Ortsverbände sind das Rückgrat des Vereins", sagt AJW-Referent Gerrit Herzig, DH8GHH, "und ich freue mich, dass das Vereinsleben mit Hilfe des DARC-Online-Treffpunkts weitergeführt werden kann. Jetzt kann man sich trotz Distanzgebot mit Hilfe einer Webcam oder der Smartphone-Kamera wieder sehen und austauschen." Zur Einrichtung eines "virtuellen OV-Heims" wird ein Moderator-Account benötigt. Eine Anleitung dazu ist auf der Webseite verlinkt [3].

RTA wendet sich an Marktaufsicht wegen "Wasservitalisierern"

Seit Kurzem machen sogenannte "Wasservitalisierer" von sich reden, die mit bis zu 20 W HF im 2-m-Band abstrahlen. Dies hat der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) zum Anlass für ein Schreiben an die Marktaufsicht der Bundesnetzagentur genommen. "Eine Zulassung solcher Sendeanlagen ist für uns nicht erkennbar und dürfte auch auf Grund der körpernahen Anwendung als Gerät der ‚alternativen‘ Heilmethoden unter Bezugnahme auf Tesla im weiteren Sinne auch nicht indiziert sein, jedenfalls nicht für das Amateurfunkband", so der RTA. Der RTA verweist auf die Störungen der Amateurfunkfrequenzen und bittet die Marktaufsicht um eine kurzfristige Reaktion. Das Schreiben ist als Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite abrufbar [4].

CEPT-Lizenz in Malta anerkannt

Mit Wirkung vom 1. Juni 2019 hat Malta die CEPT-Lizenz - nicht zu verwechseln mit der CEPT-Novice-Lizenz! - anerkannt. Dies wurde erst jetzt bekannt, nachdem die maltesische Regierung die Einzelheiten in ihrem Amtsblatt Nr. 20329 vom 14. Januar 2020 veröffentlicht hat. Das Rufzeichen für Funkamateure aus CEPT-Ländern lautet 9H/Heimatrufzeichen. Die genauen Betriebsparameter finden sich in der tagesaktuellen Liste der Länder mit CEPT-Lizenz auf der Webseite des DARC-Auslandsreferates [5].

PR-Team des Distriktes Oberbayern (C) bereichert "Science Summer"

Im Deutschen Museum in München, einem der größten Technik-Museen der Welt, haben sich die Veranstalter für diese Sommerferien ein ganz besonderes Programm ausgedacht - den "Science Summer". Tausende Feriengäste und Einheimische werden mit spannenden Wissenschafts-Shows, Vorführungen, Vorträgen und wissenschaftlichen Mitmach-Aktionen unterhalten, die im Innenhof des Gebäudes auf einer Bühne stattfinden. Mit dabei ist auch wieder der DARC e.V. Distrikt Oberbayern. Das PR-Team des Distriktes reiht sich mit dem bewährten Funkanhänger in die Veranstaltungsabfolge ein und kann ebenso Spannendes bieten - nämlich live vorgeführte Funkverbindungen über UKW, Kurzwelle und den geostationären Satelliten QO-100. Noch bis zum 27. September wird das Freiluftprogramm fortgeführt. Täglich von 12 bis 16 Uhr (außer bei Regenwetter) stehen die Münchener Funkamateure bereit, um Werbung für den Amateurfunk zu machen. Für den Herbst sind daher auch gleich einige Amateurfunkkurse geplant. Die Informationen zum "Science Summer" des Deutschen Museums München finden sich auf dessen Facebook-Seite [6] und auf der Webseite. Im Museum ist auch seit vielen Jahren die Clubstation DL0DM installiert, die jeden Tag live Vorführungen macht. Darüber berichtet Rainer Englert, DF2NU.

Aktuelle Conteste

15. bis 16. August: SARTG RTTY Contest, RDA Contest und Keymen's Club of Japan Contest

29. August: HSW-Contest

29. bis 30. August: YO DX Contest und SCC RTTY Championship

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 8/20 auf S. 66.

Der Funkwetterbericht vom 11. August, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 4. bis 10. August:

In den ersten sieben Monaten seit dem Sonnenfleckenminimum war die Ionosphäre nahezu unverändert bei Fluxwerten meist unter 70 Einheiten. Seit dem 21. Juli stieg mit dem Erscheinen dreier Sonnenflecken der solare Flux auf bis zu 75 Einheiten. Dieser geringe Anstieg öffnete zumindest die DX-Wege auf allen Kurzwellenbändern einschließlich 10 m. Am 8. August emittierte die Region 2770 einen C1-Flare, den ersten seit dem 29. Mai. Im WAE-Contest mit guter Beteiligung weltweit herrschten bei Fluxwerten von knapp 75 Einheiten und ruhigem Erdmagnetfeld sehr gute Ausbreitungsbedingungen auf 80, 40 und 20 m. Das 20-m-Band war durchgehend selbst über die Polarzonen offen. 80 und 40 m profitierten von ruhigen atmosphärischen Verhältnissen und sehr ruhigem Erdmagnetfeld. Sie waren noch vor und nach den Dämmerungszeiten DX-tauglich. 15 m öffnete am Sonnabend mit leisen Signalen nach Japan und Nordamerika. Am Sonntag war das geomagnetische Feld ganz ruhig mit $K = 0$ und man konnte auch auf 10 m ein paar Nordamerikaner erreichen. Hoffen wir, dass sich dieser für uns erfreuliche Trend fortsetzt. Die sporadische E-Schicht gab es noch täglich, aber sie bildete sich seltener intensiv aus. Überraschungsgast auf 6 m war Rene, SV5/DL2JRM. Der Ursprungskomet der Perseiden, P/Swift-Tuttle, sorgte mit seiner Gefolgschaft für schöne Pings und Bursts zur Freude der Meteorscatterfans.

Vorhersage bis zum 18. August:

Der Sonnenfleck 2770 bleibt noch ein paar Tage präsent. Möglicherweise teilt er sich [7]. Er ist ein Kandidat für weitere C-Flares. Wir erwarten Fluxwerte über 70 Einheiten und ein überwiegend ruhiges geomagnetisches Feld, zumal keine koronalen Löcher erkennbar sind. Die höchsten F2-Grenzfrequenzen für eine Sprungdistanz von 3000 km treten morgens gegen 08:00 UTC und den ganzen Abend über nach 18:00 UTC auf.

Bei ruhigen atmosphärischen Bedingungen bestehen nachts gute DX-Bedingungen auf 40 und 30 m, kurz vor Sonnenaufgang auch auf 80 und manchmal 160 m. Das 20-m-Band ist bis kurz nach Mitternacht offen. In der zweiten Nachthälfte rutscht die F2-Grenzfrequenz für 3000 km Sprungdistanz auf etwa 11 MHz ab.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:08; Melbourne/Ostaustralien 21:09; Perth/Westaustralien 22:56; Singapur/Republik Singapur 23:04; Tokio/Japan 19:56; Honolulu/Hawaii 16:08; Anchorage/Alaska 13:57; Johannesburg/Südafrika 04:39; San Francisco/Kalifornien 13:22; Stanley/Falklandinseln 11:16; Berlin/Deutschland 03:43.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:58; San Francisco/Kalifornien 03:06; Sao Paulo/Brasilien 20:48; Stanley/Falklandinseln 20:49; Honolulu/Hawaii 05:03; Anchorage/Alaska 06:04; Johannesburg/Südafrika 15:46; Auckland/Neuseeland 05:43; Berlin/Deutschland 18:38.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatten Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] www.youtube.com/watch

[2] www.youtube.com/watch

[3] treff.darc.de

[4] www.darc.de/nachrichten/vorstandsinformationen

[5] www.darc.de/der-club/referate/ausland/funken-im-ausland/cept-laenderliste

[6] www.facebook.com/145362148862176/posts/3162724713792556/

[7] www.spaceweather.com

[dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste

Der Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 28/2020

Themen im Rheinland-Pfalz-Rundspruch

- **RHEINLAND - PFALZ AKTIVITÄTSABENDE 2020**
- **RTA wendet sich an Marktaufsicht wegen „Wasservitalisierer“**
- **Termine zum Vormerken**

RHEINLAND - PFALZ AKTIVITÄTSABENDE 2020

Der DARC Distrikt Rheinland-Pfalz veranstaltet Aktivitätsabende in der Form von vier Kurzzeitwettbewerben. Ziel des Wettbewerbs ist der Wettbewerb von Ortsverbänden des DARC Distrikts Rheinland-Pfalz untereinander, sowie von Einzelteilnehmern. Außerdem soll Interessenten an den Diplomen des Distrikts Rheinland-Pfalz bzw. des DARC die Gelegenheit gegeben werden, die dafür benötigten QSOs in konzentrierter Form zu führen. Grundsätzlich gilt die Originalausschreibung, die auf der Website des DARC Distrikt Rheinland-Pfalz abgelegt ist, in der jeweils aktuellen Form.

Termine

jeweils von 16.00 bis 18.00 UTC:

10m-Band: 22.08.2020

80m- Band: 03.10.2020 (Tag der Deutschen Einheit)

Die komplette Ausschreibung ist zu finden unter:

<https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/distrikte/k/raa2020/raa-ausschreibung-2020.pdf>

RTA wendet sich an Marktaufsicht wegen „Wasservitalisierer“

(Quelle: DARC-Homepage)

Seit kurzem machen so genannte „Wasservitalisierer“ von sich Reden, die mit bis zu 20 W HF im 2-m-Band abstrahlen. Dies hat der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) zum Anlass für ein Schreiben an die Marktaufsicht der Bundesnetzagentur genommen. „Eine Zulassung solcher Sendeanlagen ist für uns nicht erkennbar und

dürfte auch auf Grund der körpernahen Anwendung als Gerät der ‚alternativen‘ Heilmethoden unter Bezugnahme auf Tesla im weiteren Sinne auch nicht indiziert sein, jedenfalls nicht für das Amateurfunkband“, so der RTA.

Der RTA verweist auf die Störungen der Amateurfunkfrequenzen und bittet die Marktaufsicht um eine kurzfristige Reaktion. Das Schreiben ist als Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite abrufbar unter <https://www.darc.de/nachrichten/vorstandsinformationen/>.

Termine zum Vormerken

August 2020	
22.08. 2020	RLP-Aktivitätsabend 10m
22.-23.08.2020	International Lighthouse- and Lightship-Weekend 2020
September 2020	
11.-13.09.2020	65. UKW Tagung in Weinheim
25.-26.09.2020	Wissensseminar "Antennen" G09 in Baunatal
26.09.2020	Distriktsverviertag
27.09. 2020	29. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim
Oktober 2020	
03.10. 2020	RLP-Aktivitätsabend 80m

Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch.

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an: Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlprundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

OV Bad Honnef (G09) - TM0BSM 2020

"Heiße" Vorbereitungsphase ab dem 17.08.2020, QRV vom 20.-23.08.2020

Zum fünften Mal in Folge reisen Bad Honnefer Funkamateure nach Berck-sur-Mer (Frankreich) und sind dort unter TM0BSM QRV.

QTH: JO00SJ

LIGHTHOUSE: FR0014 oder FRA 159

FLORA/FAUNA: FFF-0534

Das Team bilden: DK5OPA, DL5KA, DL8KR, DJ8EI und DJ5KX. Besonders freuen wir uns, dass Martin (DL1DCT) aus Kamen das Team zum zweiten Mal komplett macht.

Die Lizenz für TM0BSM liegt vor. Die Materialliste ist komplett. Die Finanzierung ist – dank eines Zuschusses des Partnerschaftskomitees Bad Honnefer – Berck gesichert. Die komplette Ausrüstung ist

überprüft.

Der genaue Zeitplan steht. Unsere französischen Unterstützer (allen voran der dortige Bürgermeister Bruno Cousein wie auch der Leuchtturmwärter und die Verantwortlichen unseres „Basislagers“ sind informiert.

Wir haben vor, mit drei Stationen auf der Kurzwelle (im Schwerpunkt 80, 40 und 20 Meter) unter Einsatz von neu angeschaffter Filter- und Triplexer-Technik der Fa. Lowbandsystems QRV zu sein.

Erstmalig sind wir – Dank einiger Leihgaben - auch über den QO-100 zu hören.

Unsere Sendefrequenzen sind sicherlich den unzähligen Spots in den DX-Clustern zu entnehmen.

In Bad Honnef werden die Daheimgebliebenen für eine Funkbrücke von der Insel Grafenwerth oder aus dem Reitersdorfer Park nach Berck-sur-Mer sorgen. Darauf freuen wir uns besonders.

Die QSLs gehen – wie in den Vorjahren - via DK5OPA.

Weitere Informationen findet Ihr unter www.qrz.com

Wir freuen uns auf Eure Anrufe.

Stefan, DJ5KX

Quelle: HP des OV Bad Honnef

Liebe Zuhörer, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrophon war **Rita, DL3PF**

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen auf der Homepage des OV Cochem unter www.darc.de/k45 Rubrik „Rundsprüche“.

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch. Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am **Freitag, den 21.08.2020**

Das Rundspruchteam wünscht allen ein schönes Wochenende.